



# Gemeinderat

---

## Niederschrift

über die 3. öffentliche Sitzung des Gemeinderates am Donnerstag, den 4. Mai 2023 im Sitzungssaal des Rathauses.

Beginn: 18.00 Uhr

Ende: 18.50 Uhr

### Anwesende:

Bgm. Herbert Mayer  
Vbgm. Ing. Mag. (FH) Thomas Hittler  
Vbgm. Mathias Niederbacher  
StR Philipp Pflaume, BA  
StR Peter Vöhl  
StR Doris Sailer  
GR Johannes Schönherr  
GR Mag. Michael Peintner  
GR Nina Kuen  
GR Verena Netzer  
GR Roswitha Pircher  
GR Johannes Brunner  
GR Monika Rotter  
GR Angela Walter-Biechl  
GR Ahmet Demir  
GR-Ers. Stefan Kathrein  
GR-Ers. Günter Stürz  
GR-Ers. Markus Ferrari  
GR-Ers. Helmut Pflaume

### Weiters anwesend:

Mag. Elisabeth Reich  
Christian Denk  
Ing. Laurin Hosp

bis einschl. TO-Punkt 7.1)  
zu TO-Pkt. 1)

### Abwesend und entschuldigt:

StR Mag. Jakob Egg  
GR LA Beate Scheiber  
GR Johannes Königsecker  
GR Benjamin Stenico  
GR-Ers. Patrick Rudig

GR-Ers. Melanie Stecher  
GR-Ers. Melanie Hechenblaickner  
GR-Ers. Hansjörg Unterhuber  
GR-Ers. Matt Christine  
GR-Ers. Dr. Marco Lettenbichler  
GR-Ers. Mag. Manfred Jenewein  
GR-Ers. Verena Rotter  
GR-Ers. Bachler Wolfgang  
GR-Ers. DI Pfenniger Andreas

Schriftführerin: Sonja Streng

### Tagesordnung

1. **Präsentation Sportplatz Perjen**
2. **Niederschrift**
3. **Bericht des Bürgermeisters**
4. **Bericht des Substanzverwalters**
5. **Anträge des Stadtrates**
  - 5.1. Republik Österreich - Benützungsbereinkommen Militärsportplatz; 4. Zusatzvereinbarung
  - 5.2. Feuerwehr - Tarifordnung 2023
6. **Bericht der Finanzverwaltung**
  - 6.1. Ausnützung Kontokorrentkredit
7. **Anträge des Finanzausschusses**
  - 7.1. Umwandlung Forderungen gegenüber Venet Bergbahnen AG
8. **Anträge des Wohnungs- und Infrastrukturausschusses**
  - 8.1. Wohnungsvergaben
9. **Anträge, Anfragen und Allfälliges**
  - 9.1. Antrag - Seniorentaxi in Landeck
  - 9.2. Allfälliges
10. **Personalangelegenheiten**

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest. In weiterer Folge wird GR-Ersatz Günter Stürz angelobt. Sodann ersucht er die TO-Punkte 8.1. Wohnungsvergaben und 10. Personalangelegenheiten im nicht-öffentlichen Teil der Sitzung zu behandeln, womit sich der Gemeinderat einstimmig einverstanden erklärt. Dann geht der Vorsitzende auf die Erledigung der Tagesordnung über:

Pkt. 1) Präsentation Sportplatz Perjen  
der TO.:

Der Vorsitzende begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Ing. Laurin Hosp vom Ingenieurbüro Hosp, welches sich auf die Beratung, Planung und Bauleitung von Sportanlagen spezialisiert hat, und übergibt ihm das Wort.

Ing. Hosp begrüßt die Mitglieder des Gemeinderates und teilt mit, dass er wenige Tage vor dem Lockdown im Jahre 2000 mit der Planung des Projekts begonnen hat. Mittlerweile ist einige Zeit vergangen und hat sich mit der GR-Wahl 2022 auch der Sportreferent geändert. Sodann erklärt er anhand einer Fotomontage, dass neben dem bestehenden Fußballplatz im hinteren Teil, Richtung Bruggen, zwei weitere Felder mit einem Kunstrasenbelag bzw. einem PU-Belag für Volleyball und Basketball errichtet werden, die multifunktional nutzbar sind. Dazu kommt ein Bodentrampolin, eine Grünfläche mit „Chill-Insel“, eine Befestigung für eine Slackline sowie ein Pavillon. Für die Umsetzung der Bauarbeiten braucht es eine neue Zufahrt (für die großen Baumaschinen), die anschließend für die Betreuung erhalten bleibt. Baubeginn ist für Anfang August (bei Niedrigwasser) geplant. Eine WC-Anlage wird aufgrund des fehlenden Kanals leider nicht umgesetzt werden können. Dies wird aber mit der Aufstellung von Dixi-Klos geregelt. Trinkwasser wird es jedoch geben. Ausdrücklich weist er sodann darauf hin, dass es wichtig ist, dass die drei neuen Felder sowie die Grünanlagen künftig entsprechend gepflegt werden. Dies muss noch abgeklärt werden, ideal wäre, wenn es ein Verein übernehmen würde.

Vbgm. Hittler bedankt sich bei Ing. Hosp für die Ausführungen und auch bei StR Pflaume für seine Initiative. Es freut ihn sehr, dass eine weitere Infrastruktureinrichtung in Landeck für Kinder- und Jugendliche geschaffen wird.

StR Vöhl bemerkt, dass er als ehemaliger Sportreferent bereits einiges an Vorarbeit geleistet hat und bedankt er sich bei Ing. Hosp für die gute Zusammenarbeit. Er freut sich sehr auf die Umsetzung des Projekts.

StR Pflaume ist froh, dass der Schandfleck nun endlich beseitigt werden kann und bedankt er sich beim ausführenden Planer sowie dem Ausschuss für die konstruktive Mitarbeit, ebenfalls beim Ausschuss der letztjährigen Periode für die Vorarbeit.

Der Vorsitzende schließt sich dem Dank der Vorredner an und erwähnt, dass man jetzt noch schauen muss, was man an Förderungen des Landes lukrieren kann. StR Pflaume hat bereits einen Termin beim zuständigen LH-Stv. Dornauer wahrgenommen, wofür er sich bedankt.

StR Pflaume teilt mit, dass er die Zusage bekommen hat, dass die Stadt für dieses Projekt zusätzliche Fördergelder bekommt.

Pkt. 2) Niederschrift  
der TO.:

Die Niederschrift der 2. Sitzung des Gemeinderates vom 30. März 2023 wird genehmigt und ordnungsgemäß gefertigt.

Pkt. 3) Bericht des Bürgermeisters  
der TO.:

Der Bürgermeister berichtet wie folgt:

- a. Am 21.4.2023 fand die Bürgermeisterkonferenz unter der Leitung des neuen Bezirkshauptmannes Siegmund Geiger statt. Ebenfalls anwesend war Landeshauptmann Mattle, welcher über verschiedene Themen, ua. über die Änderung des Finanzausgleichsgesetzes, Erneuerbare Energie, Strompreis, GemNova, Gemeindeverschuldung – Gemeinde Matri und die Abgabenertragsanteile informierte. Frau Mag. Christine Salcher von der Abteilung Gemeinden im Landhaus berichtete über den Erschließungskostenfaktor, Teuerungsausgleich, Bedarfszuweisungen und die Abgabenertragsanteile. Mag. Bernd Tamanini referierte über die Vorbehaltsgemeindenverordnung und die näheren Bestimmungen zu den Freizeitwohnsitzen und Wohnungsleerständen. Frau Daniela Lehmann von der Bildungsdirektion stellte sich vor und berichtete über ihre Aufgaben als Schulqualitätsmanagerin in der Bildungsregion Tirol West.
- b. In der Zeit vom 9. bis 11. Mai 2023 wird die „Beweg Dich Tirol Tour“ in Landeck, am Militärsportplatz Halt machen. Dabei sollen im Zuge des Programms „Modellregion bewegtes Tirol“ in Kooperation mit der Abteilung Sport des Landes Tirol, Kindern und Jugendlichen aus der Region verschiedensten niederschwellige Bewegungsarten auf spielerische und unterhaltensreiche Weise nähergebracht werden.
- c. Die Eröffnung des Schwimmbads ist – bei entsprechender Witterung – am 18. Mai 2023 geplant. Der Vorverkauf findet am 15., 16. und 17. Mai, jeweils von 17:00 bis 20:00 Uhr im Schwimmbad statt.
- d. Im Zusammenhang mit dem Neubau des KG Urichstraße hat eine Besprechung mit der Abteilung Dorferneuerung stattgefunden. Insgesamt soll der Kindergarten für 5 Gruppen adaptiert werden. Es wird einen beschränkten Architektenwettbewerb geben, wozu heimische Architekt:innen eingeladen werden und 1/3 von der Dorferneuerung. Die Vermessungsarbeiten wurden schon beauftragt. Die Abwicklung und die Kostenschätzung erfolgt über die Dorferneuerung. Das päd. Konzept für die Ausschreibung wird von KG-Leiterin Simone Praxmarer erstellt. Gleichzeitig wird eine Arbeitsgruppe gebildet und ist die Jurysitzung für Herbst geplant – dann sollte auch bereits ein Projekt am Tisch liegen.
- e. Das neue Gipfelkreuz für den Thialkopf wird derzeit bei der Fa. Thöni angefertigt. In weiterer Folge wird es vor dem Rathaus aufgestellt – die Betonsockel sind bereits deponiert. Dort bleibt es bis zum Festakt stehen und wird dann ins Thial geflogen.
- f. In Kürze wird es eine Besprechung zum Thema Strukturplan Pflege mit den Gemeinden des Bezirkes geben. Dabei soll die künftige Entwicklung und Ausrichtung der Pflege im Bezirk Landeck besprochen und festgelegt werden. Um die Notwendigkeit und Bedürfnisse der Gemeinden im Bereich der künftigen Pflege bei der anschließenden Bürgermeisterkonferenz, die für 2. Juni angesetzt ist, einbringen zu können, soll dies vorab in den einzelnen Planungsverbänden mit den Bürgermeistern besprochen werden. Für das Altersheim Landeck war ein Ausbau der Heimplätze um 20 Betten bereits in der Vorperiode genehmigt worden – wurde aber bisher nicht umgesetzt. Eine große Herausforderung in diesem Zusammenhang wird sein, das entsprechende Pflegepersonal zu finden.

- g. Hinsichtlich des alten TVB-Gebäudes hat die Stadt eine Kaufanfrage gestellt. Derzeit beabsichtigen sie jedoch keinen Verkauf, sind aber für jegliche Gespräche hinsichtlich der Nutzung offen.
- h. Am 12. Mai 2023 findet im Stadtsaal die UNESCO-Urkundenverleihung statt, bei der unter anderem das Scheibenschlagen in das immaterielle Kulturverzeichnis aufgenommen wird.
- i. Hinsichtlich des Strompreises wird die Tiwag den Gemeinden in Kürze ein neues Angebot hinsichtlich der vier möglichen Varianten vorlegen. Bis 11. Mai 2023 muss dann die Entscheidung verbindlich bekanntgegeben werden. Diesbezüglich wird ein Umlaufbeschluss des Stadtrates notwendig sein.

Pkt. 4)            **Bericht des Substanzverwalters**  
der TO.:

Substanzverwalter Schönherr berichtet, dass am 20. April 2023 die Hauptversammlung der Gemeindegutsagrargemeinschaft stattgefunden hat, bei der ua. die Losholzvergabe durchgeführt wurde. Außerdem hat am Knappenbühel die Trockenlegung stattgefunden.

Pkt. 5)            **Anträge des Stadtrates**  
der TO.:

Pkt. 5.1)         **Republik Österreich - Benützungsbereinkommen Militärsportplatz; 4. Zusatzvereinbarung**  
der TO.:

Die zwischen der Republik Österreich (vertreten durch den Bundesminister für Landesverteidigung, dieser vertreten durch das Militärische Immobilienmanagementzentrum) und der Stadtgemeinde Landeck abgeschlossene 3. Zusatzvereinbarung zum Benützungsbereinkommen vom 17. Juli 1998 betreffend den Sportplatz, Gst. 2507/1, EZ 1911, KG Landeck, endet mit 30. Juni 2023.

Die Stadt hat um Kauf des Geländes angefragt und sollte dies nicht möglich sein, um Verlängerung der Zusatzvereinbarung um weitere 5 Jahre, somit bis 30. Juni 2028, angesucht.

Mit Schreiben vom 13.03.2023 wurde mitgeteilt, dass aufgrund der aktuellen strukturellen Maßnahmen des österreichischen Bundesheeres unverändert ein Verkauf von Teilflächen dieser militärischen Liegenschaft nicht beabsichtigt ist. Eine Verlängerung des Benützungsbereinkommens um weitere 5 Jahre, somit bis 30. Juni 2028, ist möglich.

Der Stadtrat hat sich in seiner Sitzung am 17.04.2023 mit der beigefügten 4. Zusatzvereinbarung befasst und stellt den Antrag an den Gemeinderat, dieser zuzustimmen.

**Der Gemeinderat erklärt sich mit dem Abschluss der Zusatzvereinbarung einstimmig einverstanden.**

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	19	
Nein:		
Enthaltung:		
Befangen:		

Pkt. 5.2) **Feuerwehr - Tarifordnung 2023**  
der TO.:

Die Tarifordnung des ÖBFV wurde einer Überarbeitung und Valorisierung unterzogen. Dabei wurde auch die Teuerung 2022 berücksichtigt und eine automatische Valorisierung der Tarifposten vorgesehen, sobald sich der Verbraucherpreisindex um mehr als 5% im Vergleich zum Basisjahr erhöht hat. Nachdem der Beschluss des Landes-Feuerwehrausschusses gefasst worden ist, ist nun ein Beschluss auf Gemeindeebene erforderlich.

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 17. April 2023 darüber beraten und stellt den Antrag an den Gemeinderat beigeschlossene Tarifordnung zu beschließen.

**Für vorliegenden Antrag ergibt sich Einstimmigkeit.**

**Abstimmungsergebnis:**

Ja:	19	
Nein:		
Enthaltung:		
Befangen:		

Pkt. 6) **Bericht der Finanzverwaltung**  
der TO.:

Pkt. 6.1) **Ausnützung Kontokorrentkredit**  
der TO.:

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 15.09.2022 beschlossen, einen Kassenstärker (Kontokorrentkredit) in Höhe von Euro 1.000.000,00 aufzunehmen.

Gem. § 84 Abs. 3 TGO ist dem Gemeinderat laufend über die Ausschöpfung des Kontokorrentkredites zu berichten.

In Entsprechung der vorgenannten gesetzlichen Bestimmung wird seitens der Finanzverwaltung mitgeteilt, dass der Kontokorrentkredit seit 20.03.2023 nicht ausgenützt wurde.

**Der Bericht der Finanzverwaltung wird zur Kenntnis genommen.**

Pkt. 7) Anträge des Finanzausschusses  
der TO.:

Pkt. 7.1) Umwandlung Forderungen gegenüber Venet Bergbahnen AG  
der TO.:

Die Stadtgemeinde Landeck hat im Zeitraum vom 01.06.2022 bis 25.04.2023 an die Venet Bergbahnen AG Zahlungen im Gesamtbetrag von Euro 1.478.498,45 geleistet. Dieser Betrag setzt sich aus Annuitäten für als Bürge und Zahler, übernommene Darlehensverpflichtungen, Abgangsdeckungen, Investitionsbeiträgen und außerordentlichen Mittelgewährungen zusammen.

Die getätigten Zahlungen stellen Forderungen der Stadtgemeinde Landeck gegenüber der Venet Bergbahnen AG dar.

An den Gemeinderat wird der Antrag gestellt, für den Gesamtbetrag an Forderungen in Höhe von Euro 1.478.498,45 laut nachstehender Zusammenstellung mit 30.04.2023 einen Forderungsverzicht abzugeben bzw. diese Zahlung mit 30.04.2023 in einen Gesellschafter-zuschuss umzuwandeln.

Zahlungstermin	Zahlungsgrund	Betrag in Euro
02.06.2022	Außerordentliche Mittelgewährung 1. Teil von TEUR 297	80.000,00
29.06.2022	Außerordentliche Mittelgewährung 2. Teil von TEUR 297	217.000,00
30.06.2022	1. Rate Bürgschaftsdarlehen 0,33 Mio.	16.979,70
01.08.2022	2. Rate Bürgschaftsdarlehen 1,9 Mio.	40.095,00
01.08.2022	2. Rate Bürgschaftsdarlehen 3 Mio.	63.479,35
22.12.2022	Außerordentliche Mittelgewährung (Abgangsfiananzierung, Abdeckung Baukonto, Liquiditätssicherung)	766.408,00
30.12.2022	2. Rate Bürgschaftsdarlehen 0,33 Mio.	17.920,75
01.02.2023	1. Rate Bürgschaftsdarlehen 1,9 Mio.	40.095,00
01.02.2023	1. Rate Bürgschaftsdarlehen 3 Mio.	63.479,35
23.02.2023	Abgangsdeckungsbeitrag	100.000,00
23.02.2023	Investitionsbeitrag	73.041,30
Gesamtsumme		1.478.498,45

Der Gemeinderat erklärt sich mit dem Antrag des Finanzausschusses einstimmig einverstanden.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	19	
Nein:		
Enthaltung:		
Befangen:		

Pkt. 8) Anträge des Wohnungs- und Infrastrukturausschusses  
der TO.:

Pkt. 8.1) Wohnungsvergaben  
der TO.:

Dieser Antrag wurde im nicht-öffentlichen Teil der Sitzung behandelt.

Pkt. 9) Anträge, Anfragen und Allfälliges  
der TO.:

Pkt. 9.1) Antrag - Seniorentaxi in Landeck  
der TO.:

StR Sailer verliest nachstehenden Antrag an den Gemeinderat:

### ***Seniorentaxi in Landeck***

*Der Gemeinderat möge nach Prüfung und positiver Behandlung im Familien- und Sozialausschuss beschließen, in Landeck eine Art Senioren- bzw. Behinderten-Taxi einzurichten.*

### ***Begründung:***

*Immer wieder beklagen sich Landecker Seniorinnen und Senioren sowie Menschen mit Behinderung, die in exponierten Lagen des Gemeindegebietes bzw. in vom öffentlichen Nahverkehr ausgeschlossenen Bereichen wohnen, dass sie selbst kein Fahrzeug (mehr) lenken können bzw. keine oder nicht immer Angehörige zur Verfügung stehen und/oder es zu weit sei zur nächsten Bushaltestelle zu gehen und sie diese weiten Wege nicht auf sich nehmen können. Selbst evtl. vorhandene Gesundheits- und Nahversorgungseinrichtungen in den jeweiligen Stadtteilen sind dadurch schwer erreichbar.*

*Daher ersuchen wir um Prüfung der Einrichtung eines entsprechenden Taxis. Man könnte die Benutzung des Taxis z.B. mit der Bedingung verknüpfen, dass kein eigenes Fahrzeug zu Verfügung steht bzw. kein gültiger Führerschein vorhanden ist bzw. ein Schwerbehindertenausweis vorhanden ist*

*Mehrere Städte und Gemeinden haben diesen Service mit unterschiedlichen Modellen bereits eingerichtet. Möglich wäre beispielsweise ein Freiwilligenmodell in Verbindung mit der Nutzung des in wenigen Wochen verfügbaren E-Cars oder eine Kooperation mit den ansässigen Taxiunternehmen, wobei die Kosten zwischen Fahrgast, Gemeinde und Taxiunternehmen aufgeteilt werden. Es gibt in den verschiedenen Gemeinden noch weitere, verschiedenste Lösungen für die Durchführung.*

*Mit der zunehmenden Anzahl an älteren Mitbürgerinnen und Mitbürgern sowie der forcierten mobilen Pflege abseits von Heimeinrichtungen wird der Bedarf einer solchen Einrichtung in Hinkunft sicher ansteigen.*



*Der Antrag soll dem zuständigen Familien- und Sozialausschuss zur Beratung und Erstellung der notwendigen Richtlinien und Bedingungen zugewiesen werden.*

*Wir ersuchen den Gemeinderat um Beratung und Beschlussfassung.*

**Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Antrag dem Familien- und Sozialausschuss zur Beratung zuzuweisen.**

Pkt. 9.2)            **Allfälliges**  
der TO.:

- a. StR Pflaume ergänzt, dass die „Beweg Dich Tirol Tour“, die vom 9. bis 11. Mai 2023 am Militärsportplatz abgehalten wird, kostenlos ist. Er hofft auf eine rege Teilnahme und auf schönes Wetter.
- b. StR Pflaume verweist auf die Eröffnung des Schwimmbades und erinnert, dass es für Menschen mit Behinderung und eine Begleitperson eine Ermäßigung von 50 % auf alle Eintrittskarten gibt. Zudem werden noch zwei Behindertenparkplätze geschaffen.
- c. GR Brunner teilt mit, dass es für ihn heute die letzte Gemeinderatssitzung ist, da er seinen Wohnsitz in ein anderes Bundesland verlegt.

Der Vorsitzende bedankt sich bei GR Brunner für die Mitarbeit im Gemeinderat und in den Ausschüssen und wünscht ihm alles Gute für die Zukunft. Den Wünschen schließt sich der gesamte Gemeinderat an.

**ENDE DER ÖFFENTLICHEN SITZUNG**

Pkt. 8.1) Wohnungsvergaben  
der TO.:

Der Gemeinderat erklärt sich mit den Wohnungsvergaben – wie im Antrag angeführt – einstimmig einverstanden.

Pkt. 10) Personalangelegenheiten  
der TO.:

Die ges. Niederschrift der 2. Sitzung des Gemeinderates vom 30.03.2023 wird genehmigt und ordnungsgemäß gefertigt.

Der Gemeinderat beschließt, Christine Marth sowie Johanna Brand ab 01.05.2023 in ein unbestimmtes Dienstverhältnis zu übernehmen.

Der Gemeinderat erklärt sich mit der Einstufung von Jürgen Mantl – wie im Antrag angeführt – einverstanden.

Der Gemeinderat beschließt, mit 1. September 2023 Tatjana Pauli dem KG Brixnerstraße sowie Julia Kleinheinz dem KG Perjen zuzuteilen.

Der Gemeinderat beschließt, Elif Faki mit 1. September 2023 dem KG Bruggen als Assistenzkraft zuzuteilen.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt der Vorsitzende die Sitzung und bedankt sich bei den Anwesenden für die Mitarbeit.

---

---

---

---

Schriftführerin